

walchwil informiert

LIEBE WALCHWILERINNE UND WALCHWILER

Kultur ist Leben. Walchwil ist wohl eine privilegierte Wohn-, aber keine Schlafgemeinde. Der Schwerpunkt in dieser Ausgabe dient der Kulturkommission und Sie können un-schwer erkennen: Walchwil lebt. Zahlreiche Anlässe begleiten Sie in verschiedenen Bereichen durch den Sommer: zum Geniessen, zum selbst aktiv Teilnehmen oder zur Unterstützung der Darsteller.

Der Kulturkommission gebührt ein herzliches Dankeschön für ihre Arbeit!

Der Gemeinderat hat anlässlich seiner Klausur einige Schwerpunkte gesetzt, um das Wohlbefinden zu verbessern und Walchwil wieder etwas mehr spüren zu lassen.

Die Themen richten sich an alle Einwohnerinnen und Einwohner und sollen die Weiterentwicklung der Gemeinde nach Fertigstellung der Oberdorfstrasse unterstützen. Wesentliche Punkte dazu sind die Sicherheit, der öffentliche Verkehr inklusive Ortsbus, familienergänzende Angebote, kulturelle Werte.

Einiges können wir umgehend umsetzen, komplexere Themen werden in Arbeitsgruppen oder bestehenden Kommissionen erarbeitet und dem Gemeinderat zur Beratung vorgelegt.

Die neue Verbindungsstrasse mit dem Projektnamen Nord-zufahrt ist in «Oberdorfstrasse» umbenannt worden. Die Umsetzung der neuen Adressierungen sowie Beschriftungen werden per 1. Januar 2018 erfolgen.

Die Einladung zum zweiten «Tag der offenen Baustelle» entnehmen Sie bitte dem beigefügten Flyer. Ich kann Ihnen bereits jetzt versichern, dass terminlich wie kostenmässig der Strassenbau den Vorgaben entspricht und kaum noch mit Überraschungen gerechnet werden muss. Die Fertigstellung ist per Ende September 2018 definiert.

Ich wünsche Ihnen ein spannendes, lebendiges Walchwil mit vielen Attraktionen auf und um den Dorfplatz.

Herzliche Grüsse

Gemeindepräsident



Aus dem Gemeinderat



Oberdorfstrasse Walchwil

Die neue Strasse heisst Oberdorfstrasse. Gegen den Entscheid des Gemeinderates vom 20. Februar 2017 wurde keine Beschwerde erhoben. Formell wird die Namensgebung auf den 1. Januar 2018 umgesetzt.

Der Bau der Gemeindestrasse – als neue Verbindung zwischen dem Hörndlirain, Neuhausstrasse zur Vorderbergstrasse – kommt planmässig voran. Die beiden Brücken über den Rägetenbach und den Sagenbach sind erstellt und dienen bereits als Baustellenerschliessung. Zurzeit wird im Lauihof und Büel gearbeitet.

Wird beim Bau der Lehenkonstruktion im Steilhang unterhalb des Surenweges die prognostizierte Geologie angetroffen, kann die neue Gemeindestrasse im Rahmen des im Jahre 2010 beschlossenen Baukredits gebaut werden. Die neue Strasse soll Ende September 2018 eröffnet werden.

Tag der offenen Baustelle 2017

Auch dieses Jahr können Sie sich vor Ort über die Bauarbeiten orientieren.

Wann: Samstag, 10. Juni 2017

Wo: Rägetenbachbrücke

Zeit: von 10.00 bis 14.00 Uhr

Sportanlage Lienisberg

Dank guter Witterung konnten die Abbrucharbeiten der ehemaligen Scheune mit den Garderoben des Fussballclubs Walchwil noch vor dem Wintereinbruch abgeschlossen werden.

Zum Frühlingsanfang starteten die Aushub- und Pflählungsarbeiten für das neue Garderoben- und Clubhaus, sodass der Baumeister rechtzeitig mit den Hochbauten beginnen konnte. Trotz einigen verspäteten Wintereinbrüchen auf dem Lienisberg war es ohne Unterbrüche möglich, die Arbeiten fortzusetzen.



Das Bauprogramm sieht vor, dass ca. Mitte Juni 2017 mit dem Aufrichten der Holzbaute begonnen wird. Derzeit ist unser Baumeister mit der Erstellung der Wände im Untergeschoss beschäftigt, welche bereits das künftige Volumen des Gebäudes erahnen lassen.

Der Gemeinderat wünscht den Unternehmungen ein weiterhin gutes Gelingen ohne Unfälle.

Jubiläen

Gemeindeverwaltung

1. August 2007 - 10 Jahre
Michael Heimgartner, Jugendtreff

Schule

1. August 2012 - 5 Jahre
Judith Fuchs, Fachlehrperson PS / OS

15. April 2002 - 15 Jahre
Simone Schelbert, Klassenlehrperson
Primarschule

1. August 2002 - 15 Jahre
Maya Eichenberger, Klassenlehrperson
Kindergarten

1. August 2002 - 15 Jahre
Nadja Meier-Korrodi, Fachlehrperson
Kindergarten

Musikschule

1. August 2012 - 5 Jahre
Seebi Schmidig, Musikschullehrperson

1. August 1997 - 20 Jahre
Urs Leu, Musikschullehrperson

1. August 1982 - 35 Jahre
Esther Janka, Musikschullehrperson

Bibliothek

1. August 2002 - 15 Jahre
Dagmar Eggenberger, Bibliotheksleiterin

Der Gemeinderat gratuliert den Jubilaren herzlich, dankt für ihre langjährige Dienst-treue sowie die zum Wohle der Allgemeinheit geleistete Arbeit und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Neuanschaffung Toyota Hilux ECab.-Chassis 2.4 D-4D

Im Jahre 2001 wurde für den Werkhof ein Mitsubishi-Pickup angeschafft. Dieses Fahrzeug leistete bis Anfang 2017 gute Dienste und stand täglich im Einsatz. Im Hinblick auf die bevorstehende Fahrzeugprüfung beim Strassenverkehrsamt in diesem Jahr musste festgestellt werden, dass der Mitsubishi ohne grössere Investitionen nicht mehr zugelassen würde. Dies, aber auch weil das Fahrzeug nicht mehr in allen Teilen strassenverkehrskonform war (Materialsicherung auf Ladefläche), hat den Gemeinderat dazu bewogen, eine Ersatzbeschaffung zu veranlassen. Nach einer Evaluation über mögliche Fahrzeugtypen hat sich der Gemeinderat für den Toyota Hilux ECab.-Chassis 2.4 D-4D, zum Preis inkl. Eintausch Mitsubishi-Pickup von CHF 41'400.00 inkl. MwSt., entschieden.

Das neue Fahrzeug, welches dem Werkhof am 9. März 2017 überreicht wurde, bietet Platz für vier Personen im Fahrzeuginnern. Zudem besticht das Fahrzeug durch den zusätzlichen Brückenaufbau sowie dem unter-

schiedlichen Zubehör für den täglichen Einsatz im Werkhof.

Mit dem neuen Toyota Hilux wurde auch ein neues Zeitalter in der Werkhof-Fahrzeugflotte eingeläutet. Ab 2017 werden neu angeschaffte Fahrzeuge in weisser Farbe und dem Corporate Identity der Gemeinde Walchwil in Betrieb genommen. Davon ausgenommen sind Fahrzeuge der Feuerwehr Walchwil, für welche die rote Farbe beibehalten wird.

Neuanschaffung Holder C370

Voraussichtlich im Juni 2017 wird ein weiteres Fahrzeug ersetzt resp. wird zur Werkhof-Flotte hinzustossen. Der zwischenzeitlich 15-jährige Holder C340 wird durch ein Nachfolgemodell ersetzt – bleibt aber vorübergehend noch im Einsatz, da sich der Eintausch kaum lohnt. Der neue, weisse Holder C370 wird die strengereren und anspruchsvolleren Maschinenarbeiten übernehmen, wie z.B. Winterdienst- und Laubbläserensätze. Stattdessen wird das ältere Modell für geringfügigere Tätigkeiten im Einsatz bleiben, wie z.B. Kehricht- und Robidog-Touren oder ähnliche.



Personelles

Mirjam Tattle-Villiger, Schul- und Jugendsozialarbeiterin, erwartet anfangs Juni 2017 Nachwuchs. Sie hat sich entschieden, das Arbeitsverhältnis nach Ende des Mutterschaftsurlaubes zu beenden.

Der Gemeinderat, die Schule und das Verwaltungspersonal danken Mirjam Tattle-Villiger für ihren grossen Arbeitseinsatz und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und viele schöne Momente mit ihrer Familie.

Hildegard Gabbi, Fachlehrperson PS / OS, wird per Ende Juli 2017 nach 42 Dienstjahren bei der Gemeinde Walchwil das Pensionsalter erreichen.

Der Gemeinderat, die Schule und das Verwaltungspersonal danken Hildegard Gabbi für ihren grossen Arbeitseinsatz und wünschen ihr für die Zukunft im wohlverdienten Ruhestand viel Glück und alles Gute.

Seebad Walchwil

Seit dem 6. Mai 2017 hat das Seebad an der Artherstrasse bei schöner Witterung wieder täglich ab 10.00 Uhr für die Besucher geöffnet. Der Bademeister, Mario Zanella, ist die ganze Badesaison wieder vor Ort und gewährt bis 20.00 Uhr die Sicherheit der Badegäste.

Pachtverhältnis Restaurationsbetrieb:

Ab dieser Saison wird erstmals der Restaurationsbetrieb an Eliane Zanella verpachtet. Zudem führt sie im Seebad ein SUP-Center (Stand-Up-Paddle). Dieses beinhaltet insbesondere die Vermietung, Schulung sowie den Verkauf von SUP-Brettern. Eine sportliche Herausforderung für jedermann/-frau.

Der Gemeinderat wünscht eine erfolgreiche Badesaison und hofft auf einen unfallfreien Badebetrieb.

Bewilligte Baugesuche

Die bewilligten Baugesuche sind jeweils auf unserer Homepage www.walchwil.ch unter «News» ersichtlich.

Abteilung Bildung/Kultur: Kulturkommission

Was macht eigentlich die Kulturkommission in der Gemeinde Walchwil?

Diese und weitere Fragen möchten wir Ihnen im aktuellen «walchwil informiert» beantworten und Ihnen die Kulturkommission auf den folgenden Seiten vorstellen.

Jede Gemeinde im Kanton Zug organisiert sich im Bereich Kultur unterschiedlich. In Walchwil gibt es eine beratende Kommission des Gemeinderates, die der Abteilung Bildung/Kultur angesiedelt ist. Die Kulturkommission besteht aus dem Präsidenten: Gemeinderat Stefan Hermann (45), einem Mitglied des Gemeindesekretariates: Lara Huwiler (22) und vier Kommissionmitgliedern: Laura Anderrüthi (24), Hans-Georg Barthauer (67), Werner Fuchs (41) und Peter Körner (39).

Grundgedanke der Walchwiler Kulturkommission

Die Gemeinschaft unter den Einwohnern fördern, ist einer von drei Grundgedanken des Leitbildes der Kulturkommission. Es sollen möglichst viele unterschiedliche gesellschaftliche Schichten, Leute und Kulturen mobilisiert und Strukturen und Raum dafür geschaffen werden, dass Laien das kulturelle Heft in die Hand nehmen können – sei es im Verein oder als einzelne Person. Der zweite Grundgedanke setzt auf die Walchwiler Traditionen, die ebenfalls durch die Vereine und Organisationen hochgehalten und gepflegt werden. Gleichzeitig soll auch Platz für Neues geschaffen werden. Im Sinne eines «ungefährlichen Übungsgeländes», auf dem bestehende Kultureinrichtungen neue Allianzen eingehen können. Der dritte Gedanke ist die Förderung der Kultur in allen

klassischen Bereichen innerhalb der Gemeinde. Da wo eine Hilfestellung benötigt wird – sei dies in der Musik, im Theater, in der Literatur, der gestaltenden Kunst oder in weiteren kulturellen Bereichen.

Ziele und Aufgaben

Die Kulturkommission hat es sich zum Ziel gemacht ein möglichst abwechslungsreiches Jahresprogramm zu gestalten, an dem alle gesellschaftlichen Schichten und Generationen der Gemeinde teilhaben können.

Neben den jährlich wiederkehrenden Anlässen soll auch Platz geschaffen werden für unkonventionelle Ideen und Veranstaltungen. Die Förderung der Zusammenarbeit der verschiedenen Vereine in Walchwil stellt ein weiteres klares Ziel der Kulturkommission dar.

Die Kulturkommission blickt aus der Laube freudig und erwartungsvoll in die Zukunft (auf dem Bild fehlt Hans-Georg Barthauer).



Die Kommission führt und koordiniert zudem den Walchwiler Veranstaltungskalender.

Jährlich wiederkehrendes Angebot der Kulturkommission

Einige Anlässe gehören zum festen administrativen Programm der Kulturkommission:

- Neujahrsapéro
- Verdankungsanlass für die Vereine
- 1. August-Feier
- Neuzuzüger-Apéro
- Dorf-Chilbi
- Vereinsempfänge
- Präsidentenkonferenz

Ausblick und Zukunft

Die Kulturkommission freut sich auf die bevorstehenden Veranstaltungen in der Gemeinde Walchwil und die damit verbundenen Erlebnisse mit der Walchwiler Bevölkerung. Das Spannende an kulturellen Themen ist, dass laufend Neues entsteht. Darum freuen wir uns auf zukünftige Projekte – auch Anregungen und Ideen aus der Bevölkerung sind stets willkommen. Es grüsst Sie die Walchwiler Kulturkommission.

50 Jahre EVZ - Der EVZ sucht die «fitteste Zuger Gemeinde»

Das bereits etablierte und beliebte Gesundheitsprojekt «Fit4Zug» wird während des Jubiläumsjahres in einem grösseren Rahmen durchgeführt. Von Mai bis Juli 2017 ist der EVZ mit «Fit4Zug» in allen elf Zuger Gemeinden unterwegs. Die Spieler der 1. Mann-



schaft kommen nach Walchwil und laden Sie zu einem kostenlosen Fitnessprogramm (für jedermann, unabhängig von Alter oder körperlicher Fitness), geleitet vom Fitnesspark Zug, ein. Während einer Stunde können Sie mit den Hockeyspielern trainieren und gleichzeitig unsere Gemeinde Walchwil beim Wettbewerb um die «fitteste Zuger Gemeinde» unterstützen.

Die Gemeinde, welche in Relation zur Einwohnerzahl am meisten Teilnehmende mobilisiert, wird vom EVZ und der Zuger Gesundheitsdirektion zur «fittesten Zuger Gemeinde» gekürt und erhält einen tollen Preis! Nach der kurzweiligen Sportlektion gibt es die Gelegenheit für Autogramme und Fotos mit den EVZ-Spielern. Zudem gibt es eine kleine Überraschung zum Mitnehmen.

Nach der tollen letzten Hockeysaison mit einer grossartigen Playoff-Leistung, die sogar vom Schweizermeister-Titel träumen liess, ergibt sich hier eine wunderbare Gelegenheit, den EVZ-Cracks nochmals ganz persönlich zu begegnen. Nutzen Sie diese einmalige Chance und beweisen Sie, dass Walchwil die fitteste Zuger Gemeinde ist.

Mit Fitness- oder Turnbekleidung und Gymnastikmatte oder Badetuch sind Sie bereits startklar.

Los geht's, sportliche Walchwilerinnen und Walchwiler! Der Gemeinderat wird ebenfalls aktiv dabei sein.

Kulturagenda 2017

- 8. Juni:** 50 Jahre EVZ
- 9. Juni bis 7. Juli:** Freie Bühne
- 18. Juni:** Flöte- und Orgelkonzert
- 25. Juni:** Empfang des Jodlerklubs Edelweiss und der Alphornbläser «Echo vo de Bärenegg»
- 1. August:** Feier im Dorf
- 18. September:** Neuzuzüger-Apéro
- 7. und 8. Oktober:** Dorf-Chilbi



FIT4WALCHWIL

TRAINIEREN MIT DEN EVZ-CRACKS! BIST DU DABEI?

Donnerstag, 8. Juni / 19:00 Uhr
Treffpunkt: Schulhausplatz Oeltrotten
(bei schlechtem Wetter: Turnhalle Oeltrotten)

Alle Infos auf www.evz.ch

Gemeinde Walchwil



«Freie Bühne»

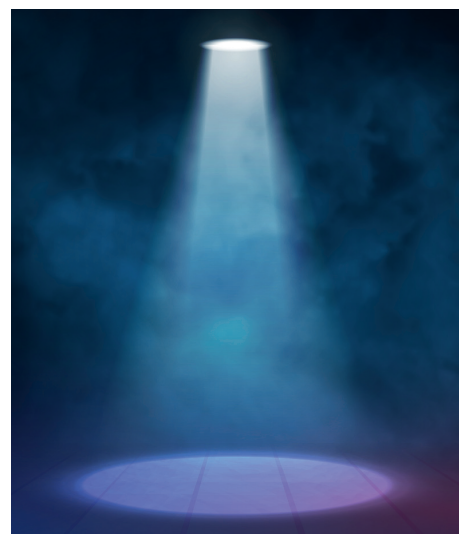
Die Kulturkommission wird vom Freitag, 9. Juni bis Freitag, 7. Juli 2017 auf dem Dorfplatz eine Bühne aufstellen. Unter dem Namen «Freie Bühne»



ist das Motto: Sehen, gesehen werden und ausprobieren. Die «Freie Bühne» ist eine Plattform für Laien und Künstler aus den unterschiedlichsten

Das Programm kann und soll laufend ergänzt werden

Es gibt bereits einige fixe Programmpunkte auf der «Freien Bühne», welche wir der Bevölkerung an dieser Stelle schon kommunizieren dürfen. Das Programm soll laufend ergänzt werden. Tagesaktuell kann das Programm der Webseite www.walchwil.ch entnommen werden. Zusätzlich wird das aktuelle Tagesprogramm bei der Gemeindeverwaltung angeschlagen werden. Walchwiler Vereinsformationen oder auch einzelne Vereinsmitglieder, welche Interesse haben die «Freie Bühne» auszuprobieren, können sich jederzeit anmelden. Weitere Informationen, Anfragen sowie Anmeldungen können gerne beim Kulturkommissionsmitglied gemacht werden: Peter Körner, Telefon 079 646 24 78, peter-koerner@datazug.ch.



Fröhliche Momente auf dem Dorfplatz sollen es werden

Die Kulturkommission freut sich auf die Sommermonate und hofft auf reges Interesse der Walchwilerinnen und Walchwiler, sodass auf dem Dorfplatz viele Leute fröhliche Momente zusammen erleben können.

Programm «Freie Bühne» auf dem Dorfplatz beim Gemeindezentrum vom 9. Juni bis 7. Juli 2017

Mittwoch, 14. Juni

Trachtentanzgruppe Walchwil

Donnerstag, 22. Juni

«Kurious Kurt & Söhne» Die Band macht Musik, die jeder versteht

Sonntag, 25. Juni

Empfang Jodlerklub Edelweiss und Alphornbläser «Echo vo de Bärenegg»

Donnerstag, 29. Juni

Musikgesellschaft Walchwil

Freitag, 30. Juni

Jonglieren erleben mit Dave TheKleine, alias David Hürlimann

Donnerstag, 6. Juli

Kindertrachtengruppe Walchwil

Freitag, 7. Juli

Graffiti Livepainting mit Ralph Hospental alias SEONE

Den genauen Start der einzelnen Veranstaltungen erfahren Sie zeitnah auf www.walchwil.ch.

Sparten der Kleinkunst sowie auch für Musiker/Musikformationen eine Probebühne. Gezeigt wird Traditionelles, Klassisches, Schräges und manchmal auch Atemberaubendes. Ob jung oder älter, jeder ist willkommen und eingeladen sich zu präsentieren.



Musik für Flöte und Orgel in Walchwil

Am Sonntag, 18. Juni um 19.00 Uhr, spielen Olivier Eisenmann (Orgel) und Verena Steffen (Flöte) im Rahmen der 35. Internationalen Zuger Orgeltage ein abwechslungsreiches Konzert in der kath. Pfarrkirche Walchwil. Nach einem heiteren Auftakt mit Barockmusik, d.h. mit G.F. Händels siebensätziger Sonate für Flöte und bezifferten Bass, erklingt mit Friedrich Kuhlaus Adagio aus seiner ersten Fantasie eines der besten Beispiele frühromantischer Musik für Solo-Flöte. Im Zentrum des Programms stehen Kompositionen der Spätromantik, so ein Orgel-Präludium und eine Improvisation für Flöte und Orgel des berühmten Meisters Josef Rheinberger sowie das durch seine farbige Harmonik gefallende Pastell e-Moll für Orgel des genialen süddeutschen Komponisten Sigfried Karg-Elert.

Nach dem originellen, dem Künstlerpaar gewidmeten jazzartigen Duo «Meine kleine Nachtmusik» des Österreicherers Helmuth F. Luksch und der Schlesischen Fantasie «Te Deum» für Orgel des polnischen Komponisten Marian Sawa findet das Konzert mit zwei besonders gefälligen Werken des Engländers Christopher Tambling seinen Abschluss. Äusserst melodios bzw. eingängig sind sowohl seine drei Sätze für Flöte und Orgel (Marsch, Adagio molto und Walzer) als auch «Präludium, Zwischenspiel und Toccata über ein Thema von Edward Elgar» für Orgel solo. In allen drei Sätzen verarbeitet er elegant und raffiniert die populäre Melodie von «Land of Hope and Glory» aus dem ersten Marsch von Pomp and Circumstance.

Die beiden Interpreten Verena Steffen und Olivier Eisenmann konzertieren seit vielen Jahren zusammen während ihren regelmässigen internationalen Tourneen. Das Konzert ist frei zugänglich (Kollekte am Ausgang).



Impressum

walchwil informiert
Informationen der Gemeinde Walchwil

Redaktion:
Gemeinde Walchwil
Postfach, CH-6318 Walchwil
T 041 759 80 10
einwohnergemeinde@walchwil.ch
www.walchwil.ch

Auflage:
1800 Exemplare
Titelbild: Anita Brechbühl / travelita.ch
Bilder Beitrag «Freie Bühne» /
istockphoto.com

